

Fortbildung Kontrolle in Hirschhaltungen

Datum und Ort

27. November 2014

Schulungsraum BGK

Industriestrasse 9

CH 3362 Niederönz

Tel: 062 956 68 58

E-Mail: bgk.sspr@caprovis.ch

Adressaten

Amtstierärzte und Mitarbeitende von Kontrollorganisationen, die Hirschgehege kontrollieren.

Ziele

Die Kursteilnehmenden haben

- Kenntnis über die Entwicklung und Stand der Hirschhaltung in der Schweiz
- Kenntnis des Jahresverlaufs in einer Hirschherde und sind über die wichtigsten Fütterungsgrundsätze und Krankheiten informiert
- nützliche Hilfsmittel für ihre Tätigkeit bei Kontrollen erarbeitet
- Erfahrungen und Wissen ausgetauscht.

Inhalt

Die Kontrolle von Hirschgehegen stellt für Amtstierärzte eine nicht alltägliche Herausforderung dar. Mit diesem Kurs sollen die über 30 jährigen Erfahrungen der Hirschhaltervereinigung, des BGK und der AGRIDEA im Umgang mit diesen Tieren in groben Zügen vermittelt werden. Insbesondere wird ein Augenmerk auf den Jahreszyklus der Hirschherde, die wichtigsten Unterschiede des Gehegewildes zu Haustieren, die Grundlagen der Fütterung und spezifischen Krankheiten vermittelt.

In einem zweiten Teil werden gemeinsam Checklisten für typische Arbeiten der Kontrolleure erarbeitet wie zum Beispiel für die Beurteilung von Betriebskonzepten, Erstabnahme eines Geheges, oder Routinekontrollen.

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis werden die Beurteilungen unter den Teilnehmenden diskutiert und abgeglichen. Am Schluss kann das Erarbeitete beim Besuch eines Rothirschgeheges direkt in der Praxis ausgetestet werden.

Bemerkungen

- Maximal 40 Teilnehmende.
- Akkreditiert mit 2 Bildungspunkten (BP) der SVW (wird z.Z. abgeklärt)
- Unbedingt mitzubringen sind: wetterfeste Kleidung und Schuhe, Fernglas wenn vorhanden.

Kursleitung ABO Hirsche

Referenten, Referentinnen

Michael Buchmann, Dr. ing. agr.

AGRIDEA, Themenbereich Hirsch

Sara Murer, Dr. med. vet.

BGK, Sektion Hirsche, Niederönz

Pius Benz

Präsident SVH, Damhirschhalter
Wettingen

Christoph Luder

Vorstandsmitglied SVH; Rothirschhalter
Grasswil

Programm Donnerstag, 27. November 2014

<i>ab</i>	<i>Kaffee und Gipfeli</i>	
<i>07.45</i>		
08.00	Begrüssung, Kursziele, Administration	<i>S. Murer</i>
08.15	Gehegte	<i>M. Buchmann</i>
	Hirschhaltung in der Schweiz - ein Überblick	
08.45	Jahresverlauf in landwirtschaftlichen Gehegen - von der Geburt bis zur Schlachtung der Hirsche	<i>P. Benz</i>
<i>09.45</i>	<i>Kurze Pause</i>	
10.15	Management, Fütterung und Krankheiten in Hirschgehegen - Erfahrungen aus der Praxis	<i>S. Murer</i>
11.00	Checkliste für Erstabnahme oder und Routinekontrollen bei Hirschgehegen – worauf ist besonders zu achten	<i>Veterinäramt TG</i>
<i>12:00</i>	<i>Mittagessen</i>	
	Fallbesprechungen aus der Praxis	
13.30	Gruppenarbeit: in kleinen Gruppen werden verschiedene Fallbeispiele aus der Praxis analysiert und auf ihre Tierschutzrelevanz beurteilt.	<i>Gruppen</i>
14.15	Plenum: gruppenweise Präsentation der gefundenen Lösungen und gemeinsame Diskussion	<i>Plenum</i>
<i>15.00</i>	<i>Verschiebung auf den Hirschbetrieb Luder, Grasswil</i>	
15.30	Vorstellung des Betriebskonzeptes und Besichtigung des Rothirsch-Geheges in Grasswil	<i>Ch. Luder</i>
16.45	Kursevaluation	
17.00	Abschluss des Kurses	<i>S. Murer</i>

In allen Zeitangaben ist Platz für Fragen der Kursteilnehmenden und für die Diskussion mitberücksichtigt.

Kosten inkl. Kursunterlagen und Verpflegung Fr. 350.-

Kaffee, Gipfeli und Mittagessen sowie Mineralwasser sind in der Kursgebühr inbegriffen.

Abmeldung vor einem Kurs: Bis 1 Monat vor dem Kurs können Sie sich kostenlos abmelden. Bis 1 Woche vor Kursbeginn verrechnen wir Ihnen Fr. 100.- Umtriebsentschädigung, danach den vollen Kursbetrag. Sie können uns jedoch auch eine Ersatzperson stellen.

Anmeldung: bis spätestens 6. November 2014

per Post: Mit nachfolgendem Anmeldetalon an BGK, Postfach, 3360 Herzogenbuchsee

per Fax: Anmeldetalon an den BGK (Fax: 062 956 68 79)

Mail: bgk.sspr@caprovis.ch

Anmeldung für den Kurs Hirschhaltung für ATA vom 27. November 2014

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Praxis: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____

Mittagessen vegetarisch